

heute ist nicht alle tage

Performance

5. September 2001 — message salon, Universitätstrasse, Zürich, CH — Das kleine Festival/
message salon, Performances — kuratiert von Esther Eppstein — Beteiligte: Serge Pinkus —
Dauer: 60min

Räumliche Situation — Ein umgebauter Laden. Drei Galerieräume mit Fenstern zum Trottoir.

Material und Vorbereitungen — Der Haupteingang verschlossen. Vom Trottoir führt eine selbst gebaute Treppe durch ein Fenster in den Barraum. Auf dem Tresen ein Monitor, verkabelt mit der Kamera auf einem Stativ im dritten Raum. Im zweiten Galerieraum eine weisse Styroporplatte, 50cm x 100cm, mit siebzig weissen Fahnen aus A4-Papier an Holzstäbchen. Davor ein Campingstuhl mit Schreibunterlage und Stift. Im dritten Raum zwei grosse Holztafeln 160cm x 200cm. Auf der einen ein Eisenrohr, 30cm lang, 6cm Durchmesser. Auf der anderen ein Stativ mit Kamera, unter der Tafel ein Mikrofon.

Ablauf — Die Besucherinnen und Besucher klettern über die Holztreppe in den ersten Galerieraum. Getränke werden angeboten. Im zweiten Raum sitzt Serge Pinkus im Campingstuhl und fragt die Besucherinnen und Besucher nach einem persönlichen Satz, den er auf die Fahnen schreibt. Erst mit einer beschriebenen Fahne in der Hand dürfen sie den dritten Raum betreten. Dort liegen X und Y unter den Brettern verborgen. Auf dem einen Brett steht das Stativ mit Videokamera. Das Videobild, das sich durch das Atmen von X leicht auf und ab bewegt, zeigt den Raum und die Gäste mit ihren Fahnen. Dieses Bild und das Atmen von X werden auf den Monitor an der Bar übertragen. Auf dem zweiten Brett liegt ein Eisenrohr. Sporadisch rollt es durch leichte Körperverlagerungen von Y geräuschvoll von einer Seite zur anderen und schlägt am Rand an.

